

Rede zur Beschlussvorlage zur Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2009

Sehr geehrte Frau Vorsitzende, werte Kreistagsmitglieder,

die Gruppe der NPD möchte Sie bitten, die aus unserer Sicht fehlerhafte Niederschrift der letzten Kreistagssitzung, in der vorliegenden Fassung nicht zu genehmigen!

Weiterhin beantragen wir die zweifelhaften Punkte noch einmal mit dem Schriftführer und dem Mitunterzeichner abhören zu dürfen.

Begründung:

Zum **Tagesordnungspunkt 21** wurde nicht berücksichtigt, dass Hr. Elbert als Einreicher, die Beschlussvorlage Nr. 048/09 zurückgezogen und danach lediglich angeregt hat, unsere Vorlage zur Erarbeitung der Geschäftsordnung im Kreisausschuss mit heran zu ziehen.

Als zweites wirft das Abstimmungsergebnis erhebliche Zweifel auf, da im Ergebnis 12 Stimmen fehlen!

Infolge der Rücknahme unserer Beschlussvorlage wird damit auch die weitere Abstimmung gegenstandslos.

Des Weiteren sollte noch geklärt werden, wie es zum **Tagesordnungspunkt 22**, zu dem inhaltlich unsinnigen Beschluss kommen konnte, jemanden ersatzlos zu streichen und dann aber doch einen Stellvertreter einzusetzen.

Aus den oben genannten Gründen beantragen wir auch die Tonbandaufnahme der Kreistagssitzung vom 27.10.2009 bis zur Klärung der Sachverhalte nicht zu löschen.

Ralf Friedrich
stellv. NPD-Gruppenvorsitzender